

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 72 (1946)  
**Heft:** 42

**Artikel:** Preisgekrönter Schachtelsatz  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-486030>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

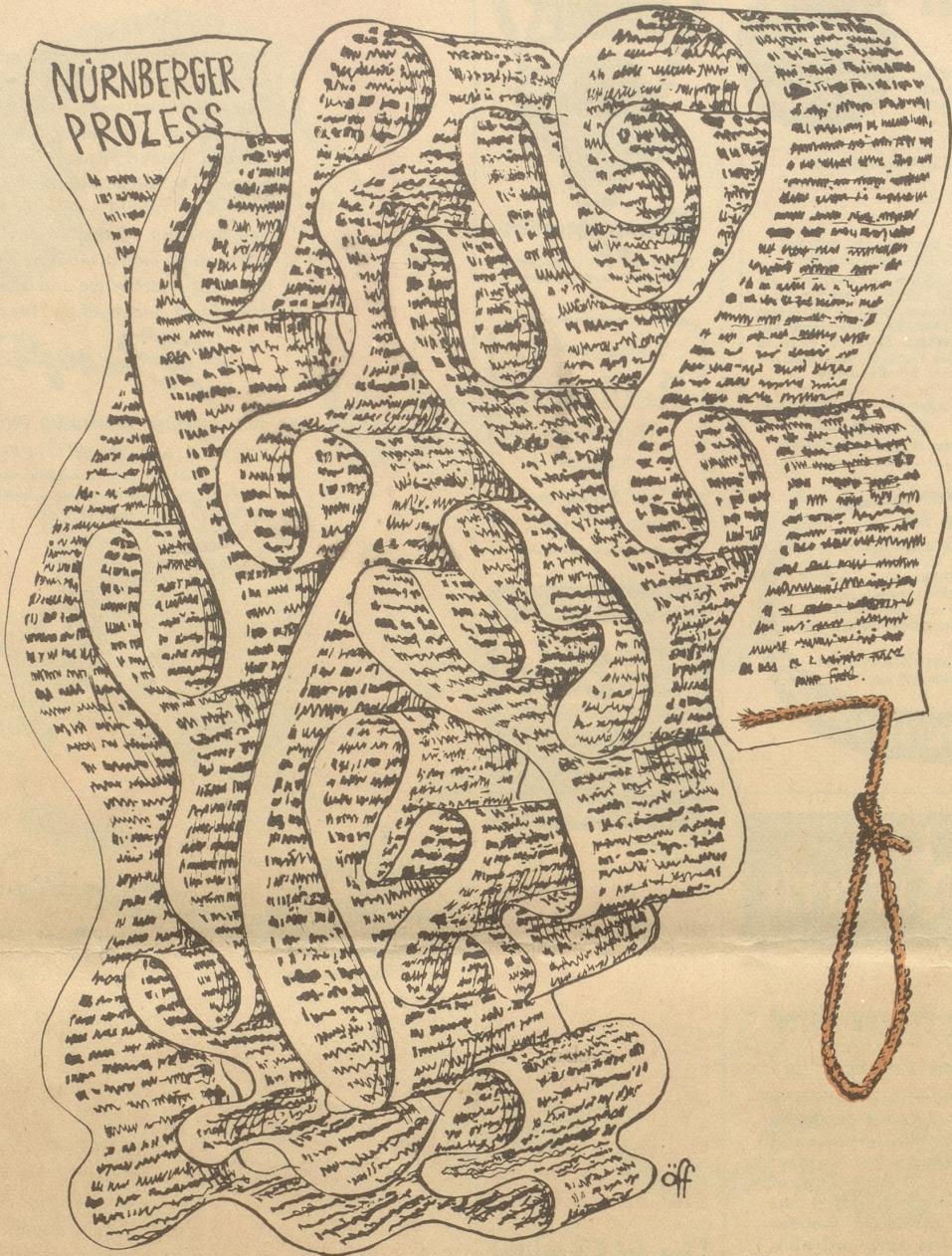
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Der Schluß-Strick

### Preisgekrönter Schachtelsatz

«An demselben, mißgelaunten Morgen (Claudines über Gebühr lange und fiebernd eindringlich um die erschreckend eigenwillig fordernden Wortlocken des kurzen, aber leidenschaft-

lichen Briefes gewundene Gedankenkabel frisierten ihr unschuldig stilles Herzens-Seelein zu aufgeregten, begehrlichen, die keuschen Gewissensufer der bisher wunschlosen Phantasie verführerisch lockenden Dauerwellen), aber ungefähr eine Stunde später, schritt Thomas Martin, nicht dem strahlgerade wandelnden Geiste, doch seinen begreiflicherweise übermütigen, sonst zwischen den vier Arbeitstischpfosten wie in eine vornehme, lackierte, aber trotzdem enge Hundshütte eingespererten Füßen allerlei ferienbedingte Umwege gestattend, außer zur mittäglichen Es-

senszeit pünktlich nach Hause zu kommen, vorsatzlos, gemächlich schlendernd durch die geliebte Stadt.»

Aus dem Erstlingsroman eines 23Jährigen, der dafür von der Literaturkommission der Stadt Zürich einen Beitrag erhielt.

Der glückliche Finder: -om-

**Im Schauspielhaus**  
Genüsse für Auge und Ohr  
**Im Pfauen-Restaurant**  
Genüsse für Gaumen und Magen  
**ZÜRICH 7** Heimplatz P Telefon 32 21 91  
Neue Leitung: Ernst Biedermann

**KAUFLEUTEN**  
Pelikanstr. 18 ZÜRICH Telefon 25 14 05  
Die Stätte  
der Bankette! Jean Rüedi